Dominka Hasičková, 363340

**Zentralabitur in der Tschechischen Republik**

Das Zentralabitur wurde in der Tschechischen Republik in diesem (F) Jahr eingeführt (L). Es ersetzte ein klassisches Abitur, das es bisher in Tschechien gab (L). Über die Einführung (W) des Zentralabiturs ins tschechische Schulwesen wurde lange diskutiert. Zum Schluss haben sich die Abgeordneten darüber entschieden, dass man es (F) ab dem Jahr 2011 in allen Mittelschulen einführt. Das Zentralabitur gab es (W) schon früher z.B. in Polen, in Russland, in Großbritannien oder in Frankreich. In Frankreich funktioniert es seit der Zeit (F)Napoleons.

Das erste negative Argument ist der Beginn des Zentralabiturs. Das Abitur hat sich während der Schulzeit (L) vieler Schüler geändert. Als die Schüler mit ihrerSchullaufbahn (W) begonnen haben, haben sie nicht gewusst, dass ihr Abitur anders ist. Man sollte es ihnen schon beim Beginn ihrer Schullaufzeit sagen.

Noch schlechter scheint mir die Tatsache, dass das Abitur für Gymnasien und für Fachschulen gleich ist. Ein Schüler aus einem Gymnasium hat doch andere Kenntnisse, als ein Schüler, der z. B. die Fachschule für Bauwesen besucht.

Mein viertes Argument sind die zwei verschiedenen Niveaus des Zentralabiturs. Das (F) erste ist leichter, das andere dagegen anspruchsvoller. Es ist klar, dass ein Schüler die leichtere Form auswählt, weil er seinen Misserfolg fürchtet.

Das letzte Argument betrifft die (L) Schüler, die die Ergebnisse nicht sofort beim Abitur erfahren, sondern sie müssen noch 2 Wochen auf sie warten. Das muss sicher für sie eine große Unsicherheit sein.

Das einzige positive Argument ist dasjenige, dass sich die (F) Schulen um(L) den Erfolg der Schüler bemühen. Viele Organisationen bieten verschiedene Kursen an, die die Schüler auf ihr (F) Abitur vorbereiten.

Aufgrund von diesen Argumenten bin ich der Meinung, dass das Zentralabitur der nächste große Fehler unseres Schulwesens war. Deshalb meine ich, dass die (F) einzige Möglichkeit ist, zwei Typen des Zentralabitur einzuleiten: Einen Typ für Gymnasien und einen anderen für Fachschulen.

In Aufbau, Struktur und Ausdruck sehr gut.

K 2/2

T 3/3

L 4/5

F 3/5

GESAMT 12/15